



# Curriculum Mediationsausbildung ZM 13

## Uni Potsdam

Wir bitten zu beachten, dass es sich bei einer Ausbildung um einen lebendigen Prozess handelt, der je nach Gruppe andere Schwerpunkte erfordert oder entstehen lässt. Weiterhin kann es sein, dass einzelne Themen aus dem Lernprozess heraus an einer anderen Stelle eines Moduls bzw. Workshops bearbeitet werden. Für spezielle Fragen und Themeninteressen der Teilnehmer wird es Spielräume geben. Die Supervision eines eigenen Praxisfalls der Teilnehmer wird in fast jedem Modul zeitnah möglich sein.

Die Module finden jeweils am Donnerstag von 14:00 bis 19:00 Uhr, am Freitag von 9:30 bis 18:00 Uhr sowie am Samstag von 9:30 bis 16:00 Uhr am Campus Griebnitzsee in Haus 6, Seminarraum 18 (3.06.S18) statt.

### Modul 1 - Grundlagen 1 (04. - 06.11.2021)

- Aufbau der Gruppe und des Lernfeldes
- Einführung und Überblick über das Verfahren / Definition / Prinzipien
- Abgrenzung der Mediation zum streitigen Verfahren und zu anderen alternativen Konfliktbelegungsverfahren
- Phasen 0 und 1
- Auftragsklärung
- Entwicklung der eigenen Person → persönliche Lernprojekte
- Kommunikationstechniken: Aktives Zuhören, Verbal/Nonverbal
- Normalisieren
- Die Rolle des Mediators, Rollenkonflikte / Arbeitstechniken
- Haltung und Selbstverständnis der Mediatoren
- Wertschätzung, Allparteilichkeit und professionelle Distanz
- Mediationsvertrag/ Kontrakt
- Dokumentation / Vor- und Nachbereitung / Protokollführung

## **Modul 2 - Grundlagen 2**

**(25. - 27.11.2021)**

- Phasen 2 und 3
- Themensammlung/ Stoffsammlung
- Interessensforschung
- Weitere Grundlagen Kommunikationstechniken: Fragetechniken
- Verbalisieren
- Paraphrasieren
- Reframing
- Verbale und nonverbale Kommunikation
- Fairnesskriterien
- Arbeit mit Gefühlen und Bedürfnissen (Fragetechniken, Umgang mit...)
- Windows 1 + 2
- Einbeziehung Dritter
- Konflikttheorie, - Analyse, Interventionstechniken
- Überblick über die Anwendungsfelder der Mediation

## **Modul 3 - Grundlagen 3**

**(16. - 18.12.2021)**

- Phase 4 – 7
- Sammlung und Bewertung von Optionen
- Verhandlungsanalyse, Verhandlungsführung und Verhandlungsmanagement (u.a. Harvardkonzept)
- Neutralität
- Phänomene und Hypothesen
- SMART
- Konflikttheorie
- Arbeit mit Konfliktspielbildern
- Abschlussvereinbarung
- Visualisierungs- Moderationstechniken

- Techniken zur Strukturierung und Bewertbarkeit von Lösungen
- Unterschiedliche Settings in der Mediation/ Co-Mediation
- Einzelgespräche
- Marketing – Wie kommt man an Fälle

### **Modul 4 - Die Person des Mediators**

(17. - 19.02.2022)

- Rolle und Haltung → Vertiefung – Rollendefinition und Rollenkonflikte
- Aufgabe und Selbstverständnis des Mediators
- Allparteilichkeit, Neutralität und professionelle Distanz zu den Medianten sowie deren Konflikt
- Entwicklung der Lernprojekte
- Psychologische Aspekte
- Arbeit mit Phänomenen
- Hypothesenbildung
- Co-Mediation

### **Modul 5 - Die Rolle des Rechts**

(28. - 30.04.2022)

- Das Recht und dessen Rolle in der Mediation – rechtliche Rahmenbedingungen
- Rolle des Mediators in Abgrenzung zu den Aufgaben des Parteianwalts
- Rechtliche Besonderheiten der Mitwirkung des Mediators bei der Abschlussvereinbarung
- Wirksamkeit Mediationsvereinbarung – Voraussetzungen
- Rechtliche Bedeutung und Durchsetzbarkeit der Abschlussvereinbarung unter Berücksichtigung der Vollstreckbarkeit
- Das Mediationsgesetz
- Rechtliche Rahmenbedingungen, Haftung bezogen auf das jeweilige Berufsrecht

- Grundzüge des Rechtsdienstleistungsgesetzes
- Bezug auf alle möglichen Grundberufe
- Abgrenzung von zulässiger rechtlicher Information und unzulässiger Rechtsberatung in der Mediation durch den Mediator
- Rechtliche Relevanz best. Sachverhalte wie z.B. Fristen usw.
- Mitwirkung externer Berater in der Mediation
- Sensibilisierung für das Erkennen von rechtlich relevanten bzw. von Situationen, in denen Medianten die Inanspruchnahme externer rechtlicher Beratung zu empfehlen ist, um eine informierte Entscheidung treffen zu können
- Einführung in das Familienrecht – Überblick
- Einführung in das Arbeitsrecht – Besonderheiten – Überblick

### **Modul 6 - Vertiefung: Prozess** **(19. - 21.05.2022)**

- Umgang mit schwierigen Medianten und Situationen
- Umgang mit Widerstand
- Erkennen von Konfliktdynamiken
- Interventionstechniken
- Macht und Fairness in der Mediation
- Wahrnehmung
- Umgang mit eigenen Gefühlen
- Das eigene Profil
- Eigene Impulse nutzen lernen
- Sich in Beziehung bringen
- Selbstreflexion

### **Modul 7 – Supervision/ SBL/ Praxis/ Vertiefung** **(23. - 25.06.2022)**

- Bearbeitung eigener Fälle
- Unterstützung des eigenen beruflichen Einstiegs als Mediator

- Lernen am Modell
- Übungsbeispiele aus Familie und Wirtschaft
- Wiederholung und Vertiefung der bisherigen Module
- Studienbegleitende Leistungen
- Einzelsupervisionen

### **Modul 8 - Schwerpunkt: Familienmediation** (25. - 27.08.2022)

- Besonderheiten in der Familienmediation
- Einbeziehung von Kindern
- Hochkonflikt
- Prozesssicherheit
- Übungsfälle/ Vertiefung

### **Modul 9 - Schwerpunkt: Wirtschaftsmediation** (22. - 24.09.2022)

- Wirtschaftsmediation im Überblick
- Besonderheiten
- Integratives Konfliktmanagement
- Anwendungsfelder
- Trainingsfälle
- Arbeit mit Gruppen
- Mehrparteienmediation

### **Modul 10 - Prozesssicherheit / Kolloquium** (20. - 21.10.2022)

- Sicherheit und Routine gewinnen
- Abschlusskolloquium